

# Aderlass-Tafel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gallus-Stadt : Jahrbuch der Stadt St. Gallen**

Band (Jahr): **45 (1943)**

PDF erstellt am: **10.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

„Ein Ort der Barmhertzigkeit aber / ist der Spittel der armen Frembden / welcher auch genugsame Renten hat / um die Wanderer oder Durchreisende zu beherbergen / die Krancken anzunehmen / und selbige bis zu ihrer Genesung zu verpflegen / Ingleichen die arme Kind-Betherinnen / bis zum Ausgang ihres Zustandes / und daß sie anderswo hingehen können / zu unterhalten; dieses Haus ist auch in sehr guter Ordnung / und mit einem Pfleger / welcher gleichmäßig ein Herr von der Regierung ist und mit andern nöthigen Bedienten versehen.“

Aus „Sendschreiben des J. A. Patzaglia“ 1718.

**Aderlaß = Taffel :**

Oder  
**Richtige Verzeichnuß/**  
Der  
**Tage durch das ganze Jahr, an  
welchen gut, oder nicht gut Aderlassen  
seye/doch daß man fleißig auf den Neumond  
achtung gebe.**

**Dann so der Neumond Vormittag  
komet/so saht man am selben Tag an/komet er  
aber Nachmittag/ so saht man am an-  
deren an zu sehen.**

**Der erste Tag im Neumond ist böß zum Ader-  
lassen/ dann der Mensch verliebret seine  
Farb/ wird ganz bleich/ und bekommt zu  
letzt ein kuppferes Angesicht.**

**2. Tag**



*Neubau Frauentspital St. Gallen*